



Digitalisierung des Immobilien Asset-Management mit künstlicher Intelligenz – RASCHKE VON KNOBELSDORFF HEISER berät ARCHITRAVE beim Einstieg der DEKA

12. August 2019

RASCHKE VON KNOBELSDORFF HEISER (RKH) hat das Berliner Softwareunternehmen ARCHITRAVE, Marktführer für intelligentes Datenmanagement der Immobilienwirtschaft, beim Eingehen einer strategischen Partnerschaft mit der DekaBank Deutsche Girozentrale, einem der größten Wertpapierdienstleister und der Deka Immobilien GmbH, einem der führenden Immobilien-Asset Manager in Deutschland, beraten.

Die DekaBank beteiligt sich mit 12 Prozent an der Architrave GmbH, um die Digitalisierung der Immobilienbranche voranzubringen. Darüber hinaus wird die Deka Immobilien Kunde von Architrave und nutzt in Zukunft die Künstliche Intelligenz-Technologie zur Vereinfachung dokumentenbezogener Prozesse. Das Ziel der Zusammenarbeit der Partner ist es, mittels offener Standards in der Klassifizierung den Datenaustausch zum Beispiel bei Transaktionen zu erleichtern und dabei zugleich die Wahrung restriktiver Datenschutzbestimmungen und exklusiver Zugriffsrechte der Eigentümer sicherzustellen.

Architrave ist ein PropTech-Unternehmen mit Standorten in Berlin, Frankfurt und Dresden. Seit der Gründung 2012 ist der Branchenvorreiter auf konstantem Wachstumskurs. Architrave verwaltet auf seiner zentralen Management-Plattform für mehr als 70 namhafte Kunden aktuell über 3.700 Assets im Wert von etwa 80 Milliarden Euro.

Die DekaBank ist ein Kreditinstitut für private und institutionelle Anleger mit Sitz in Berlin und Frankfurt am Main. Das Wertpapierhaus der deutschen Sparkassen ist Teil der Deka-Gruppe, die Assets im Gesamtwert von rund 276 Mrd. Euro sowie 4,5 Millionen Depots betreut. Das Geschäftsfeld Immobilien der Deka-Gruppe konzentriert sich auf die Bereitstellung von Immobilienanlageprodukten; insgesamt wird ein Vermögen von rund 36 Mrd. Euro verwaltet.

Architrave wurde von den RKH-Partnern Dr. Thorsten Raschke und Dr. Dominik Ziegenhahn (beide Corporate/M&A) sowie von Prof. Dr. Christian Möller (Tax) und Maximilian Neeb (Corporate/M&A) beraten.

Hintergrund

RASCHKE VON KNOBELSDORFF HEISER ist eine Partnerschaft mit zwölf Rechtsanwälten. Die Sozietät wurde im Jahre 2005 im Wege eines Spin-offs von Freshfields Bruckhaus Deringer gegründet und gehört heute zu den führenden Corporate/M&A-Boutiquen in Deutschland. Mit Fokus auf High-End-Beratung konzentriert sich die Sozietät auf die Beratung deutscher und ausländischer Mandanten bei komplexen gesellschaftsrechtlichen Fragen, Unternehmenstransaktionen und Streitverfahren. Zu den Mandanten der Sozietät zählen namhafte Familienunternehmen, deutsche und internationale Industrie-, Handelsunternehmen und Immobilienunternehmen, Private Equity/Venture Capital-Investoren und Family Offices sowie Banken und andere Finanzdienstleister. Mehr Informationen finden Sie im Internet unter www.rkh-law.de.

RKH-Partner Dr. Dominik Ziegenhahn hat die Architrave GmbH bereits beim Einstieg der BEOS AG im Rahmen einer ersten Series A-Finanzierung im Februar 2017 und beim Einstieg der Union Asset Management Holding im Oktober 2017 beraten.

Kontakt

Dr. Dominik Ziegenhahn
Partner, Rechtsanwalt
Tel.: +49 40 866 433 11
ziegenhahn@rkh-law.de